



4. Bayerischer Fachtag Demenz

„Die Versorgung von Menschen mit einer seltenen Demenzform“

20. September 2018
marinaforum Regensburg

Festhalten,



was verbindet.

Bayerische Demenzstrategie

Sehr geehrte Damen und Herren,



obwohl sich das Risiko, an einer Demenz zu erkranken, mit zunehmendem Alter erhöht, gibt es auch seltene Demenzformen, von denen überwiegend jüngere Menschen betroffen sind. Aktuell leben in Bayern Schätzungen zufolge 1.250 Menschen unter 65 Jahren mit einer demenziellen Erkrankung.

Menschen mit seltenen Demenzformen sind meist noch berufstätig oder versorgen minderjährige Kinder. In vielen Fällen ist die Diagnosestellung komplex und langwierig, da als Symptome mitunter nicht Gedächtnisstörungen, sondern Veränderungen des Verhaltens oder der Persönlichkeit auftreten.

Betroffene und ihre Familien haben daher Bedürfnisse, die sich von denen älterer demenziell erkrankter Personen und deren Angehöriger unterscheiden. Leider gibt es hierfür noch nicht genügend spezialisierte Hilfs- und Unterstützungsangebote.

Mit unserer Bayerischen Demenzstrategie möchten wir als Staatsregierung daher die Lebens- und Versorgungssituation für Menschen mit seltenen Demenzformen verbessern. Die Bayerische Demenzstrategie ist von fünf Leitzielen getragen und konkretisiert sich in zehn Handlungsfeldern. Die Bandbreite dabei zeigt, dass es kaum einen gesellschaftlichen Bereich gibt, der davon unberührt ist.

Auf dem 4. Bayerischen Fachtag Demenz möchten wir Ihnen Projekte vorstellen, die die Versorgung und Unterstützung von Menschen mit einer seltenen Demenzform und deren Angehörigen aus verschiedenen Perspektiven beleuchten. Ich lade Sie herzlich ein, dabei zu sein und freue mich auf Ihre Teilnahme!

Ihre



Melanie Huml MdL
Bayerische Staatsministerin für
Gesundheit und Pflege

Programm

09:00 Uhr **Anmeldung der Teilnehmer**

10:00 Uhr *Begrüßung und Moderation*

Sybille Giel

Bayerischer Rundfunk

Grußwort

Ruth Nowak

Amtschefin, Bayerisches Staatsministerium
für Gesundheit und Pflege

*Ergebnisse des Bayerischen
Demenz Surveys (2015–2017)*

Prof. Dr. Peter Kolominsky-Rabas

Interdisziplinäres Zentrum für
Health Technology Assessment (HTA) und
Public Health,
Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

*Die vielschichtige Symptomatik der
seltenen Demenzformen*

Prof. Dr. Alexander Kurz

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München

*Unterstützen, aber wie? Betreuungsangebote
und Praxiskonzepte für Menschen mit einer
seltenen Demenz*

Claudia Dinand

DZNE Deutsches Zentrum für Neuro-
degenerative Erkrankungen in der
Helmholtz-Gemeinschaft, Witten

Programm

*Bayerische Beratungsstelle für
seltene Demenzerkrankungen*

Annette Arand

Sonja Brandtner

wohlBEDACHT – Wohnen für
demenziell Erkrankte e. V.

12:15 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr **Dialogforen**

Dialogforum 1: *Angehörigengruppen,
Beratung und Information*

Susanna Saxl

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e. V.
Selbsthilfe Demenz

Prof. Dr. Janine Diehl-Schmid

Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München
Zentrum für kognitive Störungen

Dialogforum 2: *Betreuungsgruppen und
ehrenamtliche Helferkreise*

Sonja Brandtner

wohlBEDACHT – Wohnen für
demenziell Erkrankte e. V.

Sabine Seipp

HALMA e. V. Würzburg

Dialogforum 3: *Ambulant betreute
Wohngemeinschaften*

Dr. Barbara Kieslich

Ilse-Kubaschewski-Stiftung, Starnberg

Annette Arand

wohlBEDACHT – Wohnen für
demenziell Erkrankte e. V.

Programm

Dialogforum 4: *Ausgestaltung von stationären Einrichtungen für Menschen mit besonderen Demenzformen*

Dr. Winfried Teschauer

Ingenium-Stiftung, Ingolstadt

Claudia Dinand

DZNE Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen in der Helmholtz-Gemeinschaft, Witten

15:00 Uhr **Präsentation der zentralen Forenergebnisse im Plenum**

Schlusswort

Dr. Christine Schwendner

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

15:45 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Moderation:

Sybille Giel

Bayerischer Rundfunk

Tagungsleitung:

Dr. Christine Schwendner

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

Weitere Informationen

Anmeldung:

Anmeldung unter Verwendung des Anmeldebogens ausschließlich per E-Mail an fachtag@brandarena.de. Bitte geben Sie im Anmeldebogen das Dialogforum an, welches Sie bevorzugt besuchen möchten (1. Präferenz), sowie ein weiteres Dialogforum, das Sie als Alternative besuchen möchten (2. Präferenz).

Die Agentur Brandarena wurde mit dem Einladungsmanagement von uns beauftragt. Bei Rückfragen steht Ihnen unter 089/99277-444 ein Ansprechpartner zur Verfügung.

Anmeldeschluss: 12.09.2018

Anmeldung erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Veranstaltungsort:

marinaforum Regensburg
Johanna-Dachs-Str. 46
93055 Regensburg

Anreise

Mit der Bahn:

Aufgrund einer Kooperation mit der DB ist der Erwerb eines günstigen Veranstaltungstickets möglich. (<https://www.marinaforum.de/green-meetings/veranstaltungsticket-der-deutschen-bahn/>).

Mit dem Bus:

Vom Hauptbahnhof Regensburg mit den Linien 10 und 30–32 bis zur Bushaltestelle Prinz-Ludwig-Straße. Von dort ca. 450 m Fußweg bis zum Veranstaltungsort.

Mit dem Auto:

Es bestehen Parkmöglichkeiten im Parkhaus Marinaquartier (Von-Donle-Str. 5 – durchgehend geöffnet).

Hinweis:

Datenschutz ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir möchten Sie deshalb darauf hinweisen, dass das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung personenbezogene Daten verarbeitet und Sie gegebenenfalls auf Aufnahmen zu sehen sind, die im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Staatsregierung verwendet werden.

Nähere Informationen finden Sie unter:

www.stmgp.bayern.de/datenschutz



Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

Haidenauplatz 1

81667 München

Telefon: +49 89 540233-0

Fax: +49 89 540233-90999

Gewerbemuseumsplatz 2

90403 Nürnberg

Telefon: +49 911 21542-0

Fax: +49 911 21542-90999

Gestaltung: CMS – Cross Media Solutions GmbH

Bildnachweis: fotolia.com/Ocskay Mark

Druck: Druckerei Schmerbeck GmbH

Gedruckt auf umweltzertifiziertem Papier

(FSC, PEFC oder vergleichbares Zertifikat)



Wollen Sie mehr über die Arbeit der Bayerischen Staatsregierung erfahren?

BAYERN DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per

E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien, sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.